

# Quelltor – Gott erleben 4 Was wirkt durch dich 2022

## Ohne den Heiligen Geist läuft nichts

28 Kapitel in Apostelgeschichte beweisen: die Kraft von Gottes Geist ist real und wirksam!

Die frohe Botschaft wurde in Kraft und Erweisung des Geistes gepredigt (1. Kor 2,4), Kranke wurden geheilt, Menschen empfangen die Gabe des Sprachengebets, Juden und Heiden wurden von Gott beschenkt und auch vereint.

Paulus erklärt diese Wirkungen des Geistes an Hand des Körpers und nennt sie Charismen = Geistesgaben.

Der Heilige Geist ist Gottes Zusage an uns, er leitet in alle Wahrheit, er möchte unser Antrieb sein, er gibt uns Kraft und befähigt zum Dienst, er vertritt uns mit Sprachen in der Fürbitte und ist Gott in uns und auf uns!

## Sandwich in 1. Korinther 12,13 & 14

12: Geistesgaben, 5-fältiger Dienst, ein Leib, viele Glieder

13: Hohelied der Liebe, Gottes Maßstab und Werte

14: Praktische Tipps zu den Geistesgaben, Anwendung in der Gemeinde, Ziel der Gaben

„In der Mitte das Beste – alle Gaben ohne Liebe sind tot!“

## Die Geistesgaben – 1. Korinther 12

**4 So verschieden die Gaben auch sind, die Gott uns gibt, sie stammen alle von ein und demselben Geist.**

5 Und so unterschiedlich auch die Aufgaben in der Gemeinde sind, sie kommen doch alle von dem einen Herrn.

**6 Es gibt verschiedene Wirkungen des Heiligen Geistes; aber Gott allein ist es, der dies alles in denen wirkt, die zur Gemeinde gehören.**

7 Wie auch immer sich die Gaben des Heiligen Geistes bei jedem einzelnen von euch zeigen, **sie sind zum Nutzen der ganzen Gemeinde bestimmt.**

8 Dem einen schenkt er im rechten Moment das richtige Wort [*das Wort der Weisheit*]. Ein anderer kann durch den Heiligen Geist den Willen Gottes klar erkennen. [*das Wort der Erkenntnis*].

9 Wieder anderen schenkt Gott durch seinen Geist unerschütterliche Glaubenskraft [*Gabe des Glaubens*] und dem nächsten die Gabe, Kranke zu heilen [*Gaben der Heilungen*].

10 Manchen ist es gegeben, Wunder zu wirken [*Wunderwirkungen*]. Einige sprechen aus, was Gott ihnen zeigt oder sagt [*Prophetie*]; andere erkennen, was es bedeutet und aus welchem Geist gesprochen wird [*Unterscheidung von Geistern*]. Einige beten in anderen Sprachen [*Sprachengebet*], und manche schließlich können dieses Gebet für die Gemeinde auslegen [*Auslegung der Sprachen*].

11 ***Dies alles bewirkt ein und derselbe Geist. Und so empfängt jeder die Gabe, die Gott ihm zgedacht hat.***

12 So wie unser Leib aus vielen Gliedern besteht und diese Glieder einen Leib bilden, so besteht auch die Gemeinde Christi aus vielen Gliedern und ist doch ein einziger Leib.

13 ***Wir haben alle denselben Geist empfangen und gehören darum durch die Taufe zu dem einen Leib Christi,*** ganz gleich, ob wir nun Juden oder Griechen, Sklaven oder Freie sind; alle sind wir mit demselben Geist erfüllt.

14 Nun besteht aber ein Körper aus vielen einzelnen Gliedern und Organen, nicht nur aus einem einzigen.

15 Selbst wenn der Fuß behaupten würde: «Ich gehöre nicht zum Leib, weil ich keine Hand bin!», er bliebe trotzdem ein Teil des Körpers.

16 Und wenn das Ohr erklären würde: «Ich bin kein Auge, darum gehöre ich nicht zum Leib!», es gehörte dennoch dazu.

17 Angenommen, der ganze Körper bestünde nur aus Augen, wie könnten wir dann hören? Oder der ganze Leib bestünde nur aus Ohren; wie könnten wir dann riechen?

18 ***Deshalb hat Gott jedem einzelnen Organ des Körpers seine besondere Funktion gegeben, so wie er es wollte.***

19 Was für ein sonderbarer Leib wäre das, der nur ein Körperteil hätte!

20 Aber so ist es ja auch nicht, sondern viele einzelne Organe bilden gemeinsam den einen Leib.

21 Darum kann das Auge nicht zur Hand sagen: «Ich brauche dich nicht!» Und der Kopf nicht zu den Füßen: «Ihr seid überflüssig!»

22 ***Vielmehr sind gerade die Teile des Körpers, die schwach und unbedeutend erscheinen, besonders wichtig.***

23 Was uns an unserem Körper anstößig erscheint, das verbergen wir sorgfältig, und was uns nicht gefällt, das putzen wir besonders heraus.

24 Denn was schön ist, wirkt ohnehin. Gott aber hat unseren Leib so zusammengefügt, dass unwichtig erscheinende Teile in Wirklichkeit besonders wichtig sind.

25 ***Unser Leib soll eine Einheit sein, in der jedes einzelne Körperteil für das andere da ist.***

26 ***Leidet ein Teil des Körpers, so leiden alle anderen mit, und wird ein Teil gelobt, freuen sich auch alle anderen.***

27 An diesem Beispiel wollte ich euch erklären: Ihr alle seid der eine Leib Christi, und jeder einzelne von euch gehört als ein Teil dazu.

28 ***Jedem hat Gott seinen ganz bestimmten Platz zugeteilt.*** Da sind zunächst die Apostel, dann die Propheten und drittens Männer, die in der Gemeinde Gottes Wort lehren. Dann gibt es Christen, die Wunder tun und solche, die Kranke heilen oder Bedürftigen helfen. Einige leiten die Gemeinde, andere beten in unbekannt Sprachen.

29 Sind sie nun etwa alle Apostel, Propheten oder Lehrer? Oder kann jeder von uns Wunder tun?

30 Kann jeder Kranke heilen, in unbekannt Sprachen beten und das Gesagte erklären?

31 Natürlich nicht. ***Aber jeder einzelne soll sich um die Gaben bemühen, die der Gemeinde am meisten nützen.*** [Strebt aber nach den höheren/größeren Gaben!] ***Und jetzt zeige ich euch den einzigartigen Weg, der dazu führt.***

- Vers 4** Die Geistesgaben stammen alle vom Heiligen Geist!
- Vers 6** Es gibt vers. Geistesgaben, die Gott durch vers. Gemeindeglieder wirkt!
- Vers 7** Sie sind zum Nutzen der Gemeinde bestimmt!
- Vers 11** Jeder empfängt die Gabe, die Gott ihm zugedacht hat!
- Vers 18** Gott hat jedem Gemeindeglied, die Funktion gegeben, die er wollte!
- Vers 22** Jedes Gemeindeglied ist wichtig!
- Vers 25ff** Jedes Gemeindeglied soll für das Andere da sein!
- Vers 28** Jeder hat seinen von Gott zugeteilten Platz!
- Vers 31** Jeder soll nach den Geistesgaben streben!
- Vers 31** Der Weg dahin ist Liebe!

### Die 9 verschiedenen Geistesgaben

1. Das Wort der Erkenntnis	<b>→ Offenbarungsgaben</b> <b>= offenbaren etwas!</b>
2. Das Wort der Weisheit	
3. Unterscheidung der Geister	
4. Die Gabe des Glaubens	<b>→ Kraftgaben</b> <b>= bewirken etwas!</b>
5. Wunderwirkungen	
6. Gaben der Heilungen	
7. Prophetisches Wort/Weissagung	<b>→ Sprachengaben</b> <b>= sagen etwas!</b>
8. Besonderes Sprachengebet	
9. Auslegung der Sprachen	

1. Das Wort der Erkenntnis ist eine übernatürliche Offenbarung durch den Heiligen Geist, die sich auf die Gegenwart oder Vergangenheit bezieht.
2. Das Wort der Weisheit hingegen spricht von Dingen, die in der Zukunft geschehen werden.
3. Die Gabe der Unterscheidung von Geistern bedeutet einen übernatürlichen Einblick in den Bereich des Geistes zu haben. Sie erlaubt uns gute und böse Geister zu erkennen.(z.B.: Gebet für Befreiung in bes. Bereichen)
4. Die Gabe des Glaubens bedeutet besonderen Glauben für eine Sache zu haben und diese im Glauben zu empfangen. Es ist eine besondere Zuteilung von Glauben.(z.B.: Daniel in der Löwengrube)
5. Die Wunderwirkungen sind ein besonderes, übernatürliches Ereignis, dass in den gewöhnlichen, natürlichen Ablauf der Dinge eingreift. (z.B.: Teilung des Roten Meeres) Sie bewirkt ein Wunder im Gegensatz zum Empfangen eines Wunders bei der Gabe des Glaubens.
6. Gaben der Heilungen treten für andere in bes. Bereichen in Kraft.
7. Wer weissagt, redet für Menschen zur Erbauung, zur Ermahnung und zum Trost.(1.Kor 14,3) Ein Reden Gottes in eine spezifische Situation oder für die Zukunft.
8. Eine übernatürliche Sprachwirkung. Sie wird in Versammlungen gegeben und meist ausgelegt. Manchmal auch ein Sprechen in einer Fremdsprache.
9. Die Auslegung der 8. Gabe.

## Die Offenbarungsgaben:

### **Das Wort der Erkenntnis:**

**Definition:** Eine übernatürliche Offenbarung bestimmter Tatsachen durch den Heiligen Geist, die in den Gedanken Gottes sind, und die sich auf die Gegenwart oder Vergangenheit bezieht.

Joh. 4,17+18 Frau am Brunnen von Samaria „5 Männer hast du gehabt“

ApG. 9,10-12 Vision des Ananias (Bekehrung des Saulus) „Geh dort hin, Saulus betet und hat dich kommen sehen“

Offb. 2+3 Sendschreiben an die 7 Gemeinden

**Wichtig:** Wort der Erkenntnis ist nicht mit allgemeiner Bibelerkenntnis bzw. „Worterkennntnis“ zu verwechseln. Es ist kein erlerntes „Kennen des Wortes Gottes“!

Die Erkenntnis von Gottes Wort kommt durch das Studium des Wortes Gottes, aber das Wort der Erkenntnis ist eine übernatürliche Zuteilung des Heiligen Geistes.

### **Das Wort der Weisheit:**

**Definition:** Eine übernatürliche Offenbarung der Pläne und Absichten Gottes durch den Heiligen Geist, die sich ausschließlich auf die Zukunft bezieht.

1.Mo. 37,5ff Josefs Traum

ApG. 8,26 Engel des Herrn gibt Philippus Anweisungen „Geh nach Süden“

ApG. 9,15+16 Ananias spricht über Paulus Leben „Wird mein Werkzeug sein und viel leiden“

ApG. 27,10 Paulus offenbart den Verlauf der Schiffsreise „Warnung an Schiffsbesatzung“

**Wichtig:** Das Wort der Weisheit spricht von Dingen, die geschehen werden! Es tritt oft zusammen mit einem Wort der Erkenntnis auf: Gott beschreibt einen momentanen Zustand (Wort d. Erkenntnis) und gibt seinen Plan und seine Anweisungen für die Zukunft (Wort d. Weisheit) der beschriebenen Situation.

### **Unterscheidung der Geister**

**Definition:** Unterscheidung der Geister gewährt einen Einblick in die geistliche Welt. (z.B.: Sehen der Gestalt Gottes, Jesus, Erzengel, Engel oder Heerscharen von Engeln; und auch Sehen der Gestalt des Teufels und seine Dämonen.) Es ist kein geistliches „Gedankenlesen“ (Telepathie) oder Fehler in anderen erkennen! Es geht nicht um das Beurteilen eines Menschen, sondern um das Offenbaren eines Geistes.

ApG. 16,17+18 Paulus erkennt einen Wahrsagegeist und treibt ihn aus

**Wichtig:** Unterscheidung der Geister unterscheidet nicht nur zwischen vers. Dämonen und bösen Geistern, sondern generell zwischen Geistern: Zwischen guten und bösen Geistern – zwischen Engeln und Dämonen.

Es gibt 3 Arten von Geistern: Göttliche, teuflische und menschliche Geister.

## Die Kraftgaben

### **Die Gabe des Glaubens**

**Definition:** Eine Gabe des Geistes, die dem Gläubigen gegeben wird, um ein Wunder zu **empfangen!** Es ist ein **passives** Erwarten und Empfangen eines Wunders. Handelt es sich dabei um übernatürliche Heilung, so ist dies die Gabe der Heilungen (siehe unten!).

Dan. 3,16-28 Daniel und seine 2 Freunde empfangen ein übernatürliches Wunder im Feuerofen

Dan. 6,14-23 Daniel in der Löwengrube

Totenaufweckung: braucht besonderen Glauben

Erfüllung mit Heiligem Geist: wirkt durch manche aufgrund bes. Glaubens

### **Wunderwirkungen**

**Definition:** Das **aktive** Wirken eines Wunders. Ein übernatürliches Eingreifen Gottes in den gewöhnlichen Ablauf der natürlichen Welt. Ein zeitweiliges Aufheben der natürlichen Ordnung, gewirkt durch die Kraft des Heiligen Geistes. Sie offenbart die Kraft und Größe Gottes.

2. Mo. 7-14 Die Geschichte des Volkes Israel in Ägypten und der Auszug ist gesäumt von Wunderwirkungen

1.Kö. 17,8-16 Der Ölkrug der Witwe, der nicht leer wurde

Mark. 4,35-41 Jesus gebietet dem Sturm

Joh. 2,1-11 Jesus verwandelt Wasser durch das Sprechen eines Wortes in Wein

Joh. 6,5-14 Speisung der 5000

### **Die Gaben der Heilungen**

**Definition:** Übernatürliche Heilung kranker oder schwacher Menschen.

Die 4 Evangelien und die Apostelgeschichte berichten davon

**Wichtig:** Oftmals haben Gläubige diese Gaben in bestimmten Bereichen. Zum Beispiel haben einige diese Gaben im Heilen von Krebs, andere im Heilen von Unfruchtbarkeit etc...!

Es gibt einen Unterschied zwischen den Gaben der Heilungen und dem einfachen Empfangen der Heilung durch das Glauben und Bekennen von Gottes Wort. Die Gaben sind für andere und das Empfangen von Heilung ist für einen selber.

## Die Sprachengaben:

### **Prophetisches Wort/Weissagung**

**Definition:** Eine übernatürliche Äußerung in einer bekannten Sprache. Es ist ein vom Geist Gottes inspiriertes Reden, das über unserem eigenen Denken steht.

1. Kor 14,3: Wer aber weissagt, redet zu den Menschen zur Erbauung und Ermahnung und Tröstung.

Hebr.: **weissagen** bedeutet *herausfließen; hervorsprudeln wie eine Quelle, hervorspringen, emporheben*

Griech.: **Weissagung** bedeutet *für einen anderen sprechen*

1. Kor. 14,1+4: Lasst die Liebe euer höchstes Ziel sein! Bemüht euch um die Gaben, die der Heilige Geist gibt; vor allem darum, Gottes Weisungen weiterzugeben. Wer in einer Sprache redet, erbaut sich selbst; wer aber weissagt, erbaut die Gemeinde.

1. Kor. 14,39: Daher, Brüder, eifert danach, zu weissagen, und hindert das Reden in Sprachen nicht!

Apg. 21,8-11: 4 Töchter von Philippus weissagen, Agabus prophezeit das Fesseln von Paulus

**Wichtig:** Das Ziel dieser Gabe ist TROST und nicht MANIPULATION oder das AUFDRÄNGEN EINER MEINUNG. Wer diese Gabe hat, muss sehr achtsam und sorgfältig mit ihr haushalten. Es besteht hier sehr schnell die Gefahr im Fleisch zu handeln!

Die Gabe der Weissagung darf nicht mit dem Amt des Propheten verwechselt werden!

Weissagung ist keine „Vorrausage“ im Gegensatz zur Prophetie!

### **Besonderes Sprachengebet**

**Definition:** Eine übernatürliche Äußerung in einer unbekanntem Sprache, die der Sprecher nicht gelernt hat und die er mit seinem Verstand auch nicht versteht. Es ist ein sprachliches Wunder.

1. Korinther 14

**Wichtig:** Es nützt niemanden unverständliche Worte in der Versammlung ( Es sei denn, es ist Fürbitte) zu hören, die dann nicht ausgelegt werden. Es kann natürlich auch sein, dass Gott einen Fremdsprachigen nutzt, der dir auf einmal Anweisungen in deiner Muttersprache gibt, obwohl derjenige die Sprache im Natürlichen überhaupt nicht spricht.

### **Auslegung der Sprachen**

**Definition:** Ein übernatürliches Aufzeigen von dem, was in anderen Zungen gesagt worden ist. Eine Auslegung – keine Übersetzung!

1. Kor. 14,3+5: Darum, wer in einer Sprache redet, bete, dass er es auch auslege! Aber noch besser wäre, ihr könntet alle von Gott Weisungen empfangen und weitergeben. Das ist wichtiger, als in unbekannten Sprachen Gott anzubeten, es sei denn, dieses Gebet wird erklärt, damit die ganze Gemeinde einen Gewinn davon hat.

**Wichtig:** 1. Kor. 14,27: Während eines Gottesdienstes sollen zwei oder höchstens drei in unbekanntem Sprachen beten, und zwar einer nach dem anderen.

1. Kor. 14,33: Denn Gott will keine Unordnung, er will Harmonie und Frieden.

**Gott ist ein Gott der Ordnung und möchte kein Durcheinander. Deswegen ist es so notwendig im Geist der Anbetung zu bleiben, während der Heilige Geist wirken möchte!**

**Die Gaben des Geistes sollten immer aufbauen, inspirieren und segnen. Wenn Gott sich erweist, erweist er sich in Liebe!**

1. Kor. 14,26: Wichtig ist, dass alles zum Aufbau der Gemeinde geschieht.

Und nun ...

1. **Strebt danach!**
2. **Übt euch darin!**
3. **Bitte Gott darum!**